

DA 03.04.2014

Der Verschönerungsverein hat einen neuen Vorstand gewählt. Der alte und neue Vorsitzende zieht positive Bilanz.

Von Frank Korn

Der Verein hat sich die Verschönerung der Stadt Waldheim und ihrer Umgebung auf die Fahnen geschrieben. Bekanntestes Projekt ist die Rekonstruktion des Wachbergturmes. Um diese zu finanzieren, hat der Verein die Aktion „Ein Stern für Waldheim“ ins Leben gerufen, bei der für Spenden ab 25 Euro grüne, ab 50 Euro silberne und ab 75 Euro goldene Sterne verliehen werden. Diese Sterne werden mit dem Namen des jeweiligen Spenders versehen und an das Treppenaufstiegsband des Wachbergturms geheftet. „Wir haben schon 120 Sterne anfertigen lassen können. Wir sind stolz, dass uns die Waldheimer und die ansässigen Unternehmen aus der Region so toll unterstützen“, sagte Gerd Pfeifer.

An der Spitze des Waldheimer Verschönerungsvereins hat es eine Änderung gegeben. Karin Richter scheidet als Schatzmeisterin aus. Das Amt übernimmt nun Andrea Tröger. Die anderen Vorstandsmitglieder wurden bei den Vereinswahlen in ihren Funktionen bestätigt. Vorsitzender ist Gerd Pfeifer, Stellvertretender Vorsitzender ist Karl Schuster. André Schuster fungiert als Schriftführer und Rechtsberater, Beisitzer sind Gisela May, Karl-Heinz Teichert und Albrecht Uhlig.